

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0140/2006**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 07.06.2006

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: CDU, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat	12.06.2006	Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur	22.06.2006	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	21.09.2006	Entscheidung

Betreff:

**Anhörung zum Programm "Unterrichtsgarantie plus" der Hessischen Landesregierung
- Antrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 28.05.2006 -**

Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung veranstaltet im späten Herbst diesen Jahres, also nach den Herbstferien, eine Anhörung, bei der die Gießener Schulen über ihre Erfahrungen mit dem Programm "Unterrichtsgarantie plus" der Hessischen Landesregierung berichten sollen.

Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat, die Ergebnisse dieser Anhörung in geeigneter Form der Landesregierung zur Kenntnis zu geben.

Begründung:

Verlässliche Unterrichtszeiten sind nicht nur für Schülerinnen und Schüler sondern vor allem auch Eltern besonders wichtig und unterstützen Familien. Wir begrüßen deshalb alle Möglichkeiten, die verlässliche Öffnungszeiten von Schulen möglich machen. Die Positionen, die dabei ausgetauscht wurden, sind bislang eher Meinungen und keine belegbaren Argumente.

Eine Informationen seitens der Schulen bezüglich der gemachten Erfahrungen, nachdem diese einige Wochen mit dem Programm der "Unterrichtsgarantie plus" gearbeitet haben wird daher als hilfreich erachtet. Die Ergebnisse dieser Arbeit und dieser Erfahrungen sollen dann der Landesregierung zur Kenntnis gegeben werden.

gez. Klaus Peter Möller - MdL -
gez. Gerda Weigel-Greilich
gez. Harald Scherer